

Patienteninformation:

Implantatpflege



www.dr-proelss.de
praxis@dr-proelss.de

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bei einem Implantat ist eine gute Mundhygiene genauso wichtig wie bei Ihren natürlichen Zähnen.

In der Regel lassen sich Implantatsysteme – sei es ein Einzelzahnimplantat oder eine Implantatreihe – mühelos durch die übliche tägliche Pflege reinigen.

■ Greifen Sie zu Ihrer bevorzugten Zahnbürste: Ob per Hand oder mit der elektrischen Variante, mit der richtigen Putztechnik können Sie von Ihren Zähnen und natürlich Ihrem Implantataufbau die schädlichen Beläge sehr gut lösen. Wir zeigen Ihnen eine geeignete Putztechnik gerne in der Praxis.

■ Sie sollten zusätzlich Hilfsmittel verwenden. Zahnseide und Zahnzwischenraumbürsten eignen sich sehr gut zur Vorbeugung gegen Beläge und Karies der Nachbarzähne in den Zahnzwischenräumen.

■ Tauchen Sie die Zahnseide vor der Anwendung in eine desinfizierende Lösung (zum Beispiel Chlorhexidin). Genauso können Sie mit Zahnzwischenraumbürstchen verfahren. Achtung: Greifen Sie nur dann zur Zahnzwischenraumbürste, wenn Ihr Zahnzwischenraum dafür weit genug ist und sie leicht hindurch gleiten können.

■ Um Ihre Implantate dauerhaft gesund im Kiefer zu verankern, sind regelmäßige professionelle Zahnreinigungen empfehlenswert. Dabei können wir die Stellen reinigen, die Sie mit Ihrer häuslichen Pflege nicht erreichen.

Wir besprechen mit Ihnen, welche Zeitintervalle bei Ihnen persönlich sinnvoll sind und welche individualprophylaktischen Maßnahmen wir bei Ihnen zusätzlich weiterführen können.

■ Wie Sie eine gute eigene Zahnpflege erkennen:

■ Direkt nach der Pflege: Ihr neuer Zahn und Ihre natürlichen Zähne fühlen sich sehr glatt an, wenn Sie mit der Zunge darüber gehen. Das heißt: Auf ihnen finden sich keine Beläge.

■ Die Interdentalspapille – das Zipfelchen Zahnfleisch zwischen Ihren Zähnen – hat eine blass-rosa Färbung und ist fest. Machen Sie den Test: Wenn Sie das Zahnfleisch an dieser Stelle berühren oder beim Zähneputzen die Bürste mit normalem Druck darüber bewegen und es nicht blutet, dann ist Ihr Zahnfleisch gesund.

Auch wenn Sie Zahnseide verwenden, sollte es nicht bluten. Letzteres weist auf eine Zahnfleischentzündung hin. Leichtes Bluten kann allerdings gelegentlich vorkommen, wenn Sie keine gute Technik bei der Reinigung mit Zahnseide beherrschen. Kommen Sie daher in unsere Praxis, falls Ihr Zahnfleisch häufiger blutet, damit wir Ihnen weiterhelfen können.

Haben Sie Fragen zur Implantatpflege? Sprechen Sie uns darauf an, wir beraten Sie gern!

Ihr Team der Zahnarztpraxis Dr. Pröbß M.Sc.

